

Datenschutzerklärung zur Nutzung der COVID Care App beider Basel für Einwohner/innen des Kantons Basel-Landschaft

(Version 1.0, 28.07.2020)

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir darüber informieren, auf welcher Grundlage und zu welchen Zwecken wir Personendaten bearbeiten, die wir von Ihnen erheben oder die Sie uns bereitstellen, wenn Sie die COVID Care App nutzen. Zudem möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte informieren.

Das Amt für Gesundheit wird Ihre Personendaten vertraulich und streng zweckgebunden bearbeiten.

Die Bearbeitung Ihrer Personendaten erfolgt ausschliesslich auf Servern in der Schweiz.

1. Wer ist für die Datenbearbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Datenbearbeitung ist:

Amt für Gesundheit Basel-Landschaft
Bahnhofstrasse 5
4410 Liestal
www.bl.ch/kantonsarzt

Sie erreichen die verantwortliche Person per E-Mail: kantonsarzt@bl.ch

2. Was sind Personendaten?

Personendaten sind Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche oder juristische Person beziehen.

Personendaten, bei deren Bearbeitung eine besondere Gefahr einer Grundrechtsverletzung besteht, wie z.B. Angaben über die Gesundheit, gelten als **besondere Personendaten** und unterstehen weitergehenden Einschränkungen.

3. Welche Daten erheben wir?

3.1 Gesetzliche Grundlage im Epidemiengesetz (EpG)¹

COVID-19 ist gemäss dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) eine meldepflichtige Infektionskrankheit und muss daher dem kantonsärztlichen Dienst des Wohnorts der betroffenen Person (Amt für Gesundheit) durch die behandelnden Gesundheitsfachpersonen nach Art. 12 EpG gemeldet werden.

Das Amt für Gesundheit ist sodann gemäss Art. 58 EpG berechtigt, Personendaten einschliesslich Daten über die Gesundheit, zu bearbeiten oder bearbeiten zu lassen, soweit dies zur Identifizierung von kranken, krankheitsverdächtigen, angesteckten, ansteckungsverdächtigen und Krankheitserreger ausscheidenden Personen im Hinblick auf Massnahmen zum Schutz der öffentlichen

¹ <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20071012/index.html>

Gesundheit, insbesondere zur Erkennung, Überwachung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, erforderlich ist.

Die Personendaten werden dem Amt für Gesundheit somit aufgrund einer gesetzlichen Pflicht und auch ohne die Verwendung der COVID Care App zur Verfügung gestellt und von diesem bearbeitet.

3.2 Gesundheitsdaten

Für die Verwendung der COVID Care App benötigen wir diverse Daten, welche uns von den entsprechenden Fachpersonen (positiver Testbefund) bereits weitergeleitet wurden, und speichern Ihre Daten auf unseren Systemen.

Folgende Daten werden direkt in der COVID Care App gespeichert:

- Name, Vorname
- E-Mail

Folgende Daten werden auf dem Server (vgl. Kap. 5) gespeichert und über die COVID Care App durch den Patienten oder die Patientin über das Ausfüllen des Gesundheitsfragebogens eingegeben.

- Name, Vorname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Adresse
- genaue Angaben zur Wohnadresse (Stockwerk, alleinlebend etc.)
- Isolationsort
- Tel.-Nummer
- E-Mail
- Beruf
- Arbeitgeber
- Kontaktperson
- Tel.-Nr. Kontaktperson
- Hausarzt
- Blutgruppe
- Vorerkrankungen
- Medikamente
- Symptome / Symptome seit
- Vermutliche Ansteckungsquelle
- Krankheitsverlauf (Angaben aus dem täglich ausgefüllten Gesundheitsfragebogen)

Mit der App können wir Sie zusammen mit Ihrem Hausarzt / Ihrer Hausärztin betreuen, den Verlauf ihrer Krankheit verfolgen und Sie falls nötig kontaktieren. Zudem werden aus den Daten Statistiken erstellt. Wir erfassen mit der Datenerhebung die Anzahl erkrankter Personen, die Anzahl hospitalisierter Personen, die Anzahl genesener Personen und die Anzahl verstorbener Personen sowie die Anzahl Personen in Isolation und Quarantäne. Diese Zahlen werden täglich auf der [Homepage der Medizinischen Dienste Basel-Landschaft](#) veröffentlicht sowie an das Bundesamt für Gesundheit weitergegeben.

3.3 Registrierung

Die Registrierung in der COVID Care App kann nur unter folgenden Bedingungen erfolgen:

- Sie sind in Basel-Landschaft wohnhaft und
- Sie wurden positiv auf das Coronavirus getestet oder hatten Kontakt zu einer positiv getesteten Person und

- Sie haben vom Kantonsärztlichen Dienst Zugangsdaten erhalten.

4. Zweck der App

Personen, welche sich aufgrund einer COVID-19-Erkrankung in Isolation oder nach einem Kontakt mit einer erkrankten Person in Quarantäne befinden, werden vom Kantonsärztlichen Dienst des Amts für Gesundheit des Kantons Basel-Landschaft in Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt / Ihrer Hausärztin betreut. Die Betreuung erfolgt telefonisch oder per App (COVID Care App). Die Betreuung per App ermöglicht es, mit allen Patientinnen und Patienten in täglichem Kontakt zu bleiben. Durch das Ausfüllen des täglichen Fragebogens ist der Krankheitsverlauf ersichtlich und es können bei Bedarf geeignete Massnahmen ergriffen werden.

5. Wissenschaftliche Forschungszwecke

Für wissenschaftliche Forschungszwecke bearbeiten wir ausschliesslich statistische Daten, wie Alter und Geschlecht sowie Status der Erkrankung. Aus den statistischen Daten kann nicht mehr auf die betroffenen Personen geschlossen werden. Durch die Auswertungen erhalten wir ein besseres Verständnis darüber, wie sich das Virus SARS-CoV-2 verbreitet und wie es sich verhält.

6. Wo speichern wir Ihre Personendaten?

Die Personendaten werden auf einem Microsoft Azure-Server (Cloud) des Kantons Basel-Stadt gespeichert. Der Server- / Cloudstandort ist in der Schweiz. Wir können garantieren, dass Ihre Personendaten verschlüsselt sind und Microsoft dementsprechend keine Einsicht in Ihre Daten hat.

7. Wem werden meine Personendaten übermittelt?

Damit wir die Betreuung, der sich in Isolation oder Quarantäne befindlichen Person, in Zusammenarbeit mit dem Hausarzt / der Hausärztin vornehmen können, ist es notwendig, dass wir diesem / dieser die Personendaten übermitteln und ihn / sie über den mittels Fragebogen oder telefonisch erhobenen Krankheitsverlauf der betreffenden Person informieren. Die Datenübermittlung kann mündlich und / oder schriftlich erfolgen.

Falls aufgrund der Erkrankung eine Einweisung ins Spital notwendig ist, können die Personendaten und Angaben über den Krankheitsverlauf dem behandelnden Arzt / Spital übermittelt werden.

7.1 Wer sieht einen Teil meiner Daten?

Durch die Benutzung der App werden entsprechende Randdaten (z.B. Tatsache der Installation, E-Mailadresse, etc.) auch Drittpersonen (wie z.B. Ihrem Anbieter des Betriebssystems, Mailprovider, Abonnement Anbieter etc.) bekanntgegeben. Drittpersonen erhalten keinen Zugriff auf sensible Daten (Nutzungsdaten, die wir über die Verwendung unserer App erheben).

Eine technische Kennung des Mobilgerätes wird gespeichert, um den Versand von Push-Nachrichten zu ermöglichen. Diese lässt keinerlei Rückschluss auf den Besitzer des Gerätes zu.

8. Wie lange werden meine Personendaten gespeichert?

Die Daten dürfen höchstens zehn Jahre aufbewahrt werden, es sei denn, die Besonderheiten der Krankheit erfordere eine längere Aufbewahrung. Sie werden anschliessend vernichtet oder anonymisiert (Art. 58 Abs. 3 EpG).

9. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht, beim Amt für Gesundheit:

- Auskunft zu den über Sie bearbeiteten Personendaten zu verlangen;
- die Korrektur fehlerhafter Personendaten zu verlangen;
- die Löschung fehlerhafter Personendaten, die nicht korrigiert werden können, zu verlangen;
- die Unterlassung widerrechtlicher Bearbeitung von Personendaten zu verlangen;
- die Beseitigung der Folgen einer widerrechtlichen Bearbeitung von Personendaten zu verlangen.

10. Änderungsvorbehalt

Das Amt für Gesundheit ist berechtigt, die Datenschutzerklärung jederzeit zu ändern, insbesondere diese an Änderungen der Rechtslage durch Gesetz oder Rechtsprechung anzupassen. Die jeweils aktuelle Fassung ist auf der [Website des Kantonsärztlichen Dienstes](#) abruf- und einsehbar. Änderungen der Datenschutzerklärung werden mit dem Tag ihrer Veröffentlichung an dieser Stelle wirksam, nachdem alle Teilnehmenden via Push-Meldung mit einem Hinweis auf die entsprechende Änderung informiert worden sind. Die Teilnehmenden werden aufgefordert die aktualisierte Datenschutzerklärung erneut über die App zu akzeptieren.